



SOS-Kinderdorf engagiert sich

Beim SOS-Kinderdorf Augsburg stehen Kinder und Familien im Mittelpunkt. Alle Kinder verdienen Respekt, brauchen Sicherheit und Menschen, denen sie vertrauen können. Jedes Kind sollte in einer Familie Zuwendung und Geborgenheit erfahren, seine Fähigkeiten erkennen und entwickeln dürfen. Unsere Arbeit widmet sich insbesondere benachteiligten Mädchen und Jungen sowie Familien. SOS-Kinderdorf macht sich für deren Bedürfnisse, Anliegen und Rechte stark.

In Augsburg bietet SOS-Kinderdorf an:

- > Ambulante Hilfen
- > Familienzentrum
- > Kinderkrippe
- > Mutter-Kind-Betreuung
- > Jugendwohngemeinschaft
- > Betreutes Jugendwohnen/Umf
- > Beratung bei Essstörungen

Der SOS-Kinderdorf e. V. ist auf Spenden angewiesen, um diese Angebote aufrechterhalten zu können:

Spendenkonto
SOS-Kinderdorf Augsburg
IBAN: DE26 7205 0101 0200 7237 57
BIC: BYLADEM1AUG
Kennwort: Spende für KD-Augsburg



Peter Henkel
Dipl.-Sozialpädagoge (FH)
Systemischer Therapeut
und Supervisor (DGSF)
Heilpraktiker
für Psychotherapie (HPG)

Kontakt

SOS-Kinderdorf Augsburg
Fachdienst Familienberatung
Leonhardsberg 16
86150 Augsburg
Tel.: 08 21/34 49 90-12
Fax: 08 21/34 49 90-33
E-Mail: peter.henkel@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf-augsburg.de

Leicht zu finden



Unsere Räumlichkeiten befinden sich am Leonhardsberg 16 im Zentrum von Augsburg.



**SOS
KINDERDORF**

Augsburg

Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe

**Fachdienst Familienberatung
für die Jugendwohngemeinschaft
und das Betreute Jugendwohnen
am Leonhardsberg**

**Erziehung
braucht Beziehung**



Zusammenarbeit mit dem Herkunftssystem

Im SOS-Kinderdorf Augsburg wird großer Wert darauf gelegt, die Angehörigen und Bezugspersonen der Jugendlichen zur Zusammenarbeit zu gewinnen.

Wer gehört zum Herkunftssystem?

- › An erster Stelle stehen die Sorgeberechtigten.
- › Hinzu kommen weitere Familienmitglieder, Verwandte sowie andere wichtige Menschen aus dem Umfeld der Jugendlichen.

Ziele der Zusammenarbeit

- › Die Ziele werden für jeden Jugendlichen in den Hilfeplangesprächen vereinbart.
- › Die Perspektive kann sowohl in Richtung „Rückkehr in einen Familienhaushalt“ als auch in Richtung „Verselbstständigung“ gehen. Auch der Übergang in eine andere/ ambulante Betreuungsform ist möglich.

Zielgruppe

Der Fachdienst Familienberatung im Einrichtungsteil Leonhardsberg wird tätig für alle Familien und Bezugspersonen von Jugendlichen, die im Rahmen einer stationären Jugendhilfemaßnahme betreut werden:

- › in beiden Gruppen der Jugendwohngemeinschaft Leonhardsberg
- › im Betreuten Jugendwohnen Leonhardsberg

Aufgaben des Fachdienstes Familienberatung

Koordinieren in der Anfragephase

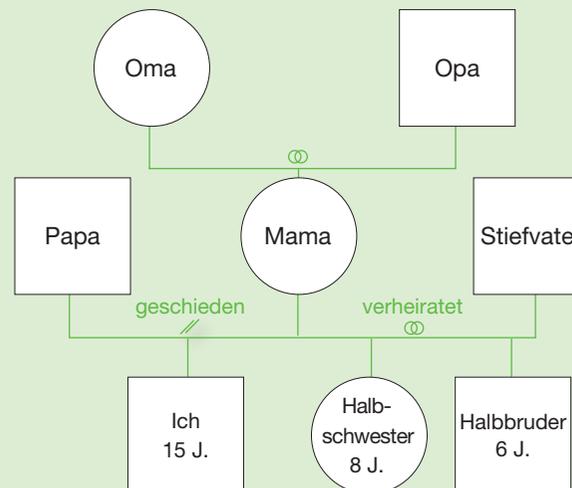
Der Fachdienst Familienberatung nimmt Anfragen für die stationären Plätze entgegen. Es werden Infogespräche angeboten und weitere Schritte für den Entscheidungsprozess koordiniert.

Familiengespräche

- › Während der stationären Jugendhilfemaßnahme finden regelmäßig Familiengespräche statt.
- › Inhaltliche Schwerpunkte der Familiengespräche:
 - Fragen zum Lebensalltag der betreuten Jugendlichen
 - Fragen der Kontaktgestaltung
 - Beziehungsthemen
 - Fragen zur Perspektive des Jugendlichen
 - Vor- und Nachbereitung der Hilfeplangespräche

Biografiearbeit

Alle Jugendlichen werden dabei unterstützt, ihre eigene Biografie und ihre Familiengeschichte zu erfassen und zu verstehen. Dabei benutzen wir u. a. Familienkarten und Genogramme, um sichtbare Eindrücke zu ermöglichen:



Einrichtunginterne Vernetzungsarbeit

Der Fachdienst Familienberatung arbeitet vor allem mit den jeweiligen Bezugsbetreuern/-innen der Jugendlichen aus den Betreuungsteams zusammen.

Externe Vernetzungsarbeit

Wichtiger Bestandteil ist die Zusammenarbeit mit den Jugendämtern. Außerdem wird aktiv die Kooperation mit anderen relevanten Personen oder Stellen gesucht, z. B. zu externen Therapeuten, zur Suchtberatung, zu gesetzlichen Betreuern und zur Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Konzeptionelle Grundlagen

Der Fachdienst Familienberatung arbeitet auf der Grundlage sozialpädagogischer, familientherapeutischer und systemischer Konzepte/Qualifikationen.

Fachdienstteam

Im Fachdienst Familienberatung sind zwei Fachkräfte mit einer abgeschlossenen Ausbildung in Familientherapie/ systemischer Therapie tätig.

Diese arbeiten standortbezogen:

- › im Einrichtungsteil Leonhardsberg (Jugendwohngemeinschaft und Betreutes Jugendwohnen)
- › im Einrichtungsteil Hochfeld (Mutter-Kind-Betreuung)

Kosten

Die Kosten für den Fachdienst Familienberatung sind im Tagessatz des jeweiligen Betreuungsangebotes enthalten.